

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Ingo Schon

Stadt Eltville am Rhein				
Eing. 01. Feb. 2016				
		II		
		III		
b. R.	b. A.	I. StR.	+	X

ANTRAG

„Feuerwehren stärken und unterstützen“

CDU FRAKTION
ELTVILLE AM RHEINFreie
Demokraten
FDP**FEB-Fraktion****Bürgerliste Eltville**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

hiermit bitten wir um Aufnahme folgenden fraktionsübergreifenden Antrags zur Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird aufgefordert, die Sicherstellung des Brandschutzes durch die Freiwillige Feuerwehr durch geeignete Maßnahmen im Bereich des Mitgliedererhalts und -gewinnung weiter zu fördern und zu unterstützen.
2. Hierzu entwickelt er ein Konzept, das u.a. anhand bestehender Erfahrungen anderer Kommunen Lösungsansätze wie eine leistungsabhängige Feuerwehrrente skizziert und diese der Stadtverordnetenversammlung unter Nennung voraussichtlicher Kosten spätestens im dritten Quartal 2016 aufschlüsselt.
3. In die Konzeptentwicklung sind Stadtbrandinspektor, Wehrführungen und etwaige weitere, durch die Stadtteilfeuerwehren zu benennende Mitwirkende einzubinden.

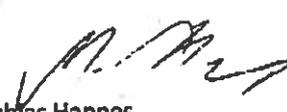
Begründung:

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Eltville leisten einen wichtigen Dienst am Nächsten. Wie die Erfahrung in vielen anderen Kommunen zeigt, und es sich auch im aktuellen Bedarfs- und Entwicklungsplan der Freiwilligen Feuerwehr Eltville am Rhein abzeichnet, sind die bestehenden Schutzziele/Hilfeleistungsfristen derzeit sicherzustellen. Gerade die Aussagen zur schon heute mitunter bestehenden geringen Tagesverfügbarkeit zeigt jedoch eine notwendige Attraktivitätssteigerung des freiwilligen Feuerwehrdienstes an, um auch in der Zukunft den örtlichen Brandschutz wahren zu können.

Bei der Personalgewinnung und -sicherung dürfen die Feuerwehren mit den Fördervereinen und Jugend- und Kinderfeuerwehren nicht alleine gelassen werden.

Die Stadt Eltville ist damit aufgerufen, die hervorragenden Initiativen anderer Kommunen wie beispielsweise Taunussteins (leistungsabhängige „Feuerwehrrente“) zu prüfen und geeignete eigene Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Gez.


Matthias Hannes,
SPD Fraktionsvorsitzender

Ingmar Jung,
CDU-Fraktionsvorsitzender

Rainer Scholl,
FDP-Fraktionsvorsitzender

Guntram Althoff,
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne

Helmut Moser,
Fraktionsvorsitzender BL

Klaus Oplitz,
FEB-Fraktionsvorsitzender